

## ADB-Artikel

**Nopelius:** *Johann N.*, katholischer Theologe, wurde am 6. Januar 1548 zu Lippstadt geboren, trat in den geistlichen Stand, lehrte am Gymnasium und an der Universität zu Cöln, war im J. 1574 Decan der Artisten-Facultät, im Wintersemester 1594–95 Rector der Universität und versah außerdem verschiedene geistliche Aemter. 1590 wurde er zum Domherrn an der Metropolitankirche, 1601 mit dem Titel eines Bischofs von Cyrene zum Weihbischofe des Erzbischofs von Cöln ernannt und am 10. März 1601 vom apostolischen Nuntius consecrirt. Doch bereits am 6. Januar 1605 starb er an den Folgen eines Beinbruches. Er schrieb ein apologetisches Werk: „Confessio Ambrosiana in libros quatuor digesta“, Cöln 1580, worin er nach dem Vorbilde der Confessio Augustiniana des Hieronymus de Torres den gesammten Lehrinhalt der katholischen Theologie aus den Werken des h. Ambrosius darzulegen suchte.

### Literatur

Vgl. Hartzheim, Bibliotheca Coloniensis 189 f. — Hurter, Nomenclat. I, 313. — Werner. Gesch. d. apolog. u. polem. Litt. IV. 580. 585. — Werner, Gesch. d. kath. Theol., 42.

### Autor

*Stanonik.*

### Empfohlene Zitierweise

Stanonik, „Nopelius, Johann“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1887), S. [Onlinefassung]; URL: <https://www.deutsche-biographie.de/pnd119775743.html>

---

1. September 2021

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---